

Viel Information und Secondhand-Markt

Beliebte und gut besuchte Gmünder Veranstaltung zum internationalen Frauentag am Samstag im Prediger

Anlässlich des weltweiten Frauentages präsentierten sich am Samstag im Foyer des Predigers in Schwäbisch Gmünd unter der Federführung des Gmünder Frauenforums und des Frauenbüros der Stadt Schwäbisch Gmünd viele Organisationen, um über ihre Arbeit zu informieren.



Auch Bewirtung und viele Informationsstände gab es beim Frauentag im Prediger. Foto: kos

SCHWÄBISCH GMÜND (kos). So u. a. auch die a.l.s.o., die ihr Frauenprojekt zur Qualifizierung und Beschäftigung für Frauen zur Berufsorientierung und Lebensplanung vorstellte.

Mit dabei waren auch die ökumenische Perugruppe Heubach, die ein Armenviertel am Rande von Lima betreut, sodann auch Solwodi. Der Verein hilft Frauen, die als Opfer von Menschenhändlern, Sextouristen und Heiratsvermittlern nach Deutschland gekommen sind. Auch Zonta informierte. Das Ziel dieser internationalen Vereinigung ist es, die Stellung der Frauen im politischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und beruflichen Bereich zu verbessern. In Europa wurde der erste Club in Wien im Jahr 1931 gegründet und der erste in Deutschland 1931 in Hamburg.

Mit Vorschau auf die Mädchenwochen im April

Auch Kikife, das 20. Internationale Kinder-Kino-Festival Schwäbisch Gmünd informierte. Reklame wurde für die 23. Schwäbisch Gmünder Mädchenwochen vom 2. bis 30. April gemacht. Mit den geplanten 67 spannenden Veranstaltungen ist das Programm von Stricken bis Selbstbehauptung so umfangreich wie noch nie. Das Interesse ist groß, und Sozialkoordinatorin Heidi Macho freute sich am Samstagmorgen darüber, dass der Vorverkauf schon super



Mehr als „nur“ ein hilfreicher und beliebter Kleider-Flohmarkt. Der Frauen-Aktionstag am Samstag im Prediger war auch eine vielfältige Informationsbörse. Foto: kos

gelaufen ist. Auch der Gmünder Hausfrauenbund war aus Anlass des Internationalen Frauentages mit von der Partie. Auf seinem Secondhand-Markt war alles zu finden vom Schneiderkostüm über Hosen, Sakkos, Hemden und Blusen bis hin

zu Winterpullis und mehr. Auch hier war das Interesse vieler Besucher groß, und das, was an Kleidungsstücken nicht verkauft wurde, wird an soziale Einrichtungen verteilt, und auch der Verkaufserlös kommt sozialen Zwecken zugute.

Wir bekennen
Farbe:
ZONTA
says 'NO' to
VIOLENCE against
WOMEN
Keine
Gewalt
gegen Frauen

ZONTA
INTERNATIONAL
Frauen
für
Frauen
weltweit

ZONTA
INTERNATIONAL

